

SCHWÄBISCHES UNTERNEHMEN EFA-S RÜSTET TRANSPORTER AUF ELEKTROANTRIEB UM

# Aus alt mach sauber

**Elektrofahrzeuge: Umbau statt Neubau.** Die Elektrofahrzeuge Schwaben (EFA-S) setzt auf die Umrüstung von vorhandenen Kundenfahrzeugen.

„Warum eine teure Eigenkonstruktion entwerfen, wenn es im Bestand bereits genügend für eine Umrüstung geeignete

Fahrzeuge gibt?“, lautet das Credo der Schwaben. Der erste Transporter, der von EFA-S adaptiert wurde, ist ein Renault Master. Der Dreieinhalbtonner, dessen neue Antriebstechnik bereits den Segen des TÜV bekommen hat, wird nun von einem Drehstrom-Synchronmotor der Firma AMK angetrieben, der eine Leistung von 90 Kilowatt und ein Drehmoment von 325 Newtonmetern entwickelt. Die Kraftübertragung erfolgt über das serienmäßige Fünfgang-Schaltgetriebe, das hier aber ohne Kupplung auskommt. Als Energiespeicher kommen Blei-Vlies-Akkus zum Einsatz, die sich unter dem um acht Zentimeter höher gelegten Ladeboden verbergen. Die Batterien haben eine Kapazität von 33 Kilowattstunden und können binnen zehn Stunden an jeder herkömmlichen Steckdose aufgeladen werden. Der Elektro-Master von EFA-S beschleunigt in 13 Sekunden von 0 auf Tempo 80 und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 130 Kilome-



Im Innenraum verraten nur das Display für den Akkuzustand und zwei Schalter den Umbau, ...

tern pro Stunde. Die Kosten für die Umrüstung des ersten Baumusters betragen rund 40 000 Euro.

cer



... unter der Motorhaube sitzt sauber eingepasst die Steuerelektronik für Antrieb und Batterie.



EBERSPÄCHER BELIEFERT VWN

## Wärme im Stand

Für den überarbeiteten VW T5 (siehe auch Fahrbericht ab Seite 36) gibt es ab Werk neben den klassischen Wasserstandheizungen auch einen reinen Luftheizer. Die Eberspächer Airtronic D3 plus kann mit einer Heizleistung von bis zu drei Kilowatt schnell für wohlige Wärme im Fahrzeuginneren sorgen. Dank der fein abgestuften Heizleistung und einer um 30 Grad reduzierten Ausströmtemperatur soll das Gerät eine angenehmere Wärmeverteilung im Fahrzeug ermöglichen und die Fahrzeugbatterie mit weniger Ein- und Ausschaltvorgängen belasten. Die Heizung ist laut Eberspächer bis 2000 Meter höhentauglich und wird im T5 mit bidirektionaler Fernbedienung ausgeliefert.

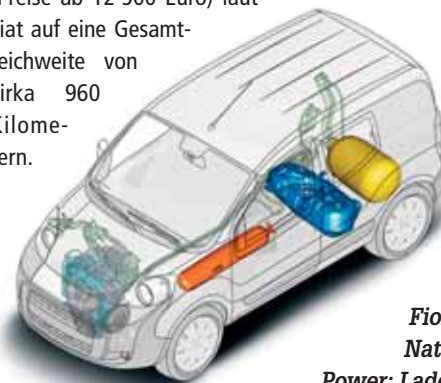


Ab sofort im neuen T5 verfügbar: Innenraumheizung Airtronic D3 plus von Eberspächer.

FIAT FIORINO ALS CNG-VARIANTE

## Reichweite dank Erdgas

Fiat Professional bietet sein Lieferwagenmodell Fiorino ab sofort auch in einer bivalenten Modellvariante an, die wahlweise Benzin oder Erdgas (CNG) als Treibstoff verdaut. Der Fiorino Natural Power hat den bekannten 1,4-Liter-Vierzylinder unter der Haube, der bei Benzinbetrieb 77 PS und im Erdgasmodus 70 PS leistet. Die Auswahl des Treibstoffs kann der Fahrer per Schalter am Armaturenbrett treffen. Das Gas ist in zwei Unterflurtanks mit 18 und 66 Liter Volumen untergebracht. Durch den zusätzlichen Vorrat kommt der Erdgas-Mini (Preise ab 12 500 Euro) laut Fiat auf eine Gesamtreichweite von zirka 960 Kilometern.



Fiorino Natural Power: Ladeboden um 13 cm erhöht.



PIAGGIO PORTER ÜBERARBEITET

## Kleinst-Lkw für die City

Piaggio kann nicht nur Roller, sondern auch sympathische Micro-Transporter für die Stadt bauen. In diesem Jahr spendiert das Unternehmen ihrem Bonsai-Laster Porter eine grundlegende optische und technische Überarbeitung. Der Italiener ist wahlweise als Fahrgestell, Pritsche (Ladehöhe: 76 cm), Kipper, vier-sitziger Kombi oder Kastenwagen (Laderaum: drei Kubikmeter) erhältlich und schleppt als 1,7-Tonner maximal 850 Kilogramm Nutzlast, als 2,2-Tonner mit Zwillingbereifung sogar bis zu 1100 Kilo. Unter der kleinen Kabine werkelt ein 1,3-Liter-Benziner mit 65 PS, den es auf Wunsch auch als Flüssig- oder Erdgasausführung gibt. Die Preise beginnen bei 9930 Euro.